



Sitzung des Gemeinderates

VERHANDLUNGSSCHRIFT

Nr.
02/2018

Datum
14. März 2018

Ort
Gemeindeamt Behamberg (Sitzungssaal), 4441 Behamberg 30

Beginn
19.05 Uhr

Ende
20.50 Uhr

Zustelldatum der Sitzungseinladung per E-Mail
07.03.2018

den Vorsitz führte

Bgm. Mag. Karl Josef Stegh

anwesende Gemeinderatsmitglieder

1. Bgm. Mag.	Karl Josef Stegh	(ÖVP)	10. GR.	Konrad Rainer	(ÖVP)
2. Vbgm.	Manfred Zeitlhofer	(ÖVP)	11. GR.	Franz Ritt	(ÖVP)
3. gf. GR.	Michael Holzner	(ÖVP)	12. GR.	Lorenz Rottenschlager	(ÖVP)
4. gf. GR.	Bernhard Lueger	(ÖVP)	13. GR ⁱⁿ .	Dania Schachner	(ÖVP)
5. gf. GR.	Johann Reitbauer	(ÖVP)	14. GR.	Christian Wührleitner	(ÖVP)
6. gf. GR.	Gerhard Leitner	(SPÖ)	15. GR.	Klaus Garstenauer	(SPÖ)
7. gf. GR.	Harald Plettenbacher	(FPÖ)	16. GR.	Günther Bachleitner	(SPÖ)
8. GR.	Erwin Burgholzer	(ÖVP)	17. GR ⁱⁿ .	Elisabeth Kastner	(SPÖ)
9. GR.	Roland Kloimwieder	(ÖVP)	18. GR ⁱⁿ .	Christine Posch	(SPÖ)

entschuldigt abwesende Vorstandsmitglieder

1. gf. GR.	Wilhelm Hopfinger	(SPÖ)
2. GR. Ing.	Josef Grillnberger	(ÖVP)
3. GR.	Andreas Wimmer	(FPÖ)
4. GR.	Herbert Wimmer	(FPÖ)

unentschuldigt abwesende Vorstandsmitglieder

weitere anwesende Personen und Beteiligte

Amtsleiter Harald Schwödauer als Schriftführer
Kassenverwalterin Sonja Kirisits

Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Sitzung war beschlussfähig.

Festlegung der Öffentlichkeit
Die Sitzung war öffentlich.
TOP 7 wurde nicht öffentlich behandelt

TAGESORDNUNG

1. Protokoll der Sitzung vom 24. Jänner 2018
2. Rechnungsabschluss 2017
3. Straßenbauvorhaben 2018
4. Projektierung und Ausschreibung der WVA Kürnberg-Anteil Behamberg
5. Vergabe neues WVA Überwachungssystem
6. Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe auf den GDA Amstetten
7. Bestellung des neuen Bauhofleiters
8. Ergänzung im Tarifmodell Nachmittagsbetreuung
9. Gemeindeehrung
10. Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister eröffnete am 14. März 2018 um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal am Gemeindeamt Behamberg, 4441 Behamberg 30, die Sitzung des Gemeinderates.

Die Tagesordnung war mit der Einladungskurrende jedem Mitglied des Gemeinderates zugegangen. Es gab dagegen keinen Einwand.

Die Tagesordnung für diese Sitzung wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 06.03.2018 vorbereitet.

Top 1 Protokoll der Sitzung vom 24. Jänner 2018

Das Protokoll der Sitzung vom 24. Jänner 2018 war jedem Gemeinderatsmitglied rechtzeitig zur Kenntnis gebracht worden. Der Vorsitzende stellte fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll kein Einwand erhoben wurde. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Top 2 Rechnungsabschluss 2017

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass gemäß § 83 NÖ Gemeindeordnung 1973 ein Rechnungsabschluss über das Haushaltsjahr 2017 erstellt wurde. Dieser Entwurf befand sich seit 28.02.2018 bis heute in der öffentlichen Auflage. Während der Kundmachungsfrist sind keine schriftlichen Stellungnahmen am Gemeindeamt eingegangen. Eine Kopie des Rechnungsabschlusses wurde ausgefolgt. Der Bürgermeister erklärte die einzelnen Summen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes. Der Rechnungsabschluss weist folgende Summen auf:

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	€ 5.397.960,55	Einnahmen	€ 1.688.857,31
Ausgaben	€ 5.699.257,98	Ausgaben	€ 1.473.475,65
Sollüberschuss	€ 301.297,43	Sollüberschuss	€ 215.381,66

Der Bürgermeister hob einige Punkte des Rechnungsabschlusses hervor und gab Erklärungen zu den Abweichungen zum Nachtragsvoranschlag ab. Zu den Vorhaben Straßen- und Güterwegebau gab der Vizebürgermeister und zu den Vorhaben Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der gf. GR. Johann Reitbauer, Erklärungen ab. Die Schuldenstände schließen das Haushaltsjahr mit einem Stand von € 3.393.652,95 (*Gemeindebudget und KG*) ab und konnten wiederum gesenkt werden.

Antrag des Bürgermeisters: Beschluss des vorliegenden Rechnungsabschlusses 2017.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 3 Straßenbauvorhaben 2018

Sachverhalt:

Der Bürgermeister übergab dem Vizebürgermeister das Wort. Dieser berichtete, dass bereits im Zuge der Voranschlagserstellung über die Projekte 2018 berichtet wurde. Die Fa. Strabag AG bestätigte in einem Schreiben vom 27.02.2018 als „Anhängeaufträge“ auch im Wirtschaftsjahr 2018 zu den Konditionen der Ausschreibung aus 2017 im Bereich Siedlungsstraße Schachnersiedlung anbieten zu können.

Es wurde daher vorgeschlagen die Straßenbauarbeiten 2018, da keine Preisanpassungen vorgenommen werden an die Fa. Strabag zu vergeben.

Folgende Projekte sollen 2018 verwirklicht werden:

- > WVA und ABA Sanierung Schachnersiedlung, Asphaltierung
- > Sanierung Gehweg zum Kindergarten Ramingdorf
- > Errichtung Gehweg Hardegger (*Ausführung durch Straßenmeisterei*)
- > Neue Erschließungsstraße Hochwallnergründe
- > Schachnersiedlung neue Erschließung Hartlauergründe
- > Teilbereich Zufahrtsstraße Raming

Die Gesamtbaukosten für den Straßenbau liegen abzüglich WVA und ABA Schachnersiedlung bei € 260.000,00. Zuzüglich soll die Mitverlegung von LWL mitbeschlossen werden.

Im Güterwegebereich sind € 70.000,00 für die Sanierung des Güterweges Holz eingeplant.

Antrag des Vizebürgermeisters: Vergabe der Straßenbauarbeiten 2018 an die Fa. Strabag AG zu den Konditionen der Vergabe aus dem Wirtschaftsjahr 2018.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 4 Projektierung und Ausschreibung der WVA Kürnberg-Anteil Behamberg

Sachverhalt:

Der Bürgermeister übergab dem gf. GR. Johann Reitbauer das Wort. Dieser berichtete, dass die WVA Verbindungsleitung nach Kürnberg seitens des Planungsbüros der Gemeinde St. Peter in der Au, die Fa. IKW Amstetten, projektiert wird. Nach Rücksprache mit unseren Projektanten für WVA und ABA wurde festgehalten, eine einheitliche Projektierung durch nur ein Planungsbüro durchzuführen. Daher ergeht der Vorschlag die Planung für den Anteil der WVA Behamberg ebenfalls an das Planungsbüro zu den Konditionen der Gemeinde St. Peter in der Au zu vergeben. Durch das Planungsbüro werden anschließend auch die Ausschreibungen durchgeführt. Ein Grundsatzbeschluss soll gefasst werden.

Antrag des gf. GR. Johann Reitbauer: Grundsatzbeschlussfassung über die Vergabe der Projektierung und Ausschreibung der WVA Kürnberg-Anteil Behamberg an die Fa. IKW Amstetten.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Gemeinderätin Dania Schachner betritt den Sitzungssaal und nimmt ab TOP 5 an den Abstimmungen teil.

Top 5 Vergabe neues WVA Überwachungssystem

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass bereits seit geraumer Zeit nach Lösungen für die Weiterführung des WVA Überwachungssystems gesucht wurde. Es wurden daher verschiedene Varianten ausgearbeitet und Angebote wie folgt eingeholt:

Firma	Leistungsumfang	Angebot Netto
MSS Elektronik, Anthering Salzburg	Neukonfiguration des Prozessleitsystems auf MSYS, Umbau alle SPS auf Industriestandard	€ 62.930,48
INAUT Automation GmbH	Neukonfiguration des zentralen Prozelleitsystems und Verlegung der Zentrale in den Serverraum. Austausch der SPS in der Zentrale auf neue Generation	€ 20.653,00
INAUT Automation GmbH	Einbindung Reduzierschacht Putzgruber ins Leitsystem samt Elektroeinbauten und Funkverbindung	€ 17.382,92
Gesamtkosten Fa. INAUT	Keine Erneuerungen bei den Stationen, keine Aufrüstung auf Industriestandard. Weiterhin keine Instandhaltungsgarantie	€ 38.035,92
Fa. Enzlberger	Neukonfiguration des Prozessleitsystems auf MSYS, Umbau aller SPS auf Industriestandard Einbindung Reduzierschacht Putzgruber ins neue Leitsystem samt Elektroeinbauten und Funkverbindung	€ 55.382,73

Die Fa. Enzlberger wird die gesamte Anlage auf einen neuen Stand bringen und die Zentrale in den Serverraum verlagern. Eine Externe Anbindung über Ethernet in den Bauhof bzw. für Unterwegs zur Verfügung stellen. Die WVA und ABA Pumpwerke mit neuen Steuerungselementen (SPS) der Fa. Bernecker und Rainer versehen und damit auch diese entsprechend einem aktuellen Industriestandard ausbauen. Bei völliger Erneuerung der Anlage erweist sich daher das Angebot der Fa. Enzlberger nach Prüfung als Bestbieter.

Es ergeht daher der Vorschlag das gesamte WVA Überwachungssystem zu erneuern. Der Vergabevorschlag lautet daher auf die Fa. Enzlberger aus 4493 Wolfern.

Antrag des Bürgermeisters: Vergabe zur Erneuerung des gesamten WVA Überwachungssystems an die Fa. Enzlberger aus 4493 Wolfern lt. Angebot vom 07.02.2018 in der Höhe von 55.382,73 netto.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 6 Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe auf den GDA Amstetten.

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass durch die Aufhebung der NÖ Gemeindeverbändeverordnung Seuchenvorsorgeabgabe den Gemeinden nun frei steht ab 01.01.2019 die Angelegenheiten der Vollziehung des NÖ Seuchenvorsorgeabgabegesetzes, LGBl. 3620 idF LGVI Nr. 94/2016 entweder selbst zu vollziehen oder durch Vereinbarung der Gemeinden freiwillig gebildete Gemeindeverbände zu übertragen.

Es soll daher folgender Beschluss gefasst werden:

Der Gemeinderat überträgt mit Wirkung ab dem 1. Jänner 2019 die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben.

Antrag des Bürgermeisters: Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe auf den GDA Amstetten

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 7 Bestellung des neuen Bauhofleiters

dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht öffentlich behandelt.

Top 8 Ergänzung im Tarifmodell Nachmittagsbetreuung

Sachverhalt:

Antrag von gf. GR. Gerhard Leitner.

Erhöhung der „Finanziellen Unterstützung für die Nachmittagsbetreuung“ für Eltern, deren Kinder die Nachmittagsbetreuung bis maximal 12 Stunden monatlich in Anspruch nehmen. Ab dem Arbeitsjahr 2018/2019 soll der maximal zu leistende Elternbeitrag für die Nachmittagsbetreuung € 25,00 monatlich nicht übersteigen. Voraussetzung für die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Behamberg sind die „Förderrichtlinien für Sozialförderungen der Gemeinde Behamberg „ vom 4. September 2017.

Antrag des Bürgermeisters: Ergänzung im Tarifmodell Nachmittagsbetreuung mit der Einführung eines neuen Stundenausmaßes von max. 12 Stunden/Monat und einem damit verbundenen Elternbeitrag von € 25,00 für Familien die in das Fördermodell der Sozialförderungen der Gemeinde Behamberg vom 04.09.2017 fallen.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 9 Gemeindeehrung

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtete, dass der ausgeschiedene gf. GR. Günter Berger seit 8 Jahren im Gemeinderat der Gemeinde Behamberg tätig war. Auf Grund der Richtlinien für die Verleihung von Ehrenzeichen der Gemeinde Behamberg gebührt ihm daher die Ehrennadel in Bronze.

Antrag des Bürgermeisters: Antrag um Verleihung einer Gemeindeehrung in Form einer Ehrennadel in Bronze an Hrn. Günter Berger.

Beschluss: Der Antrag wurde angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 10 Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister ...

- berichtete über das Ergebnis der geologischen Messungen im Bereich des archäologischen Feldes Hardegger.
- brachte den Bericht des Wirtschaftsprüfers der Gemeinde Behamberg KG dem Gemeinderat gem. § 68a NÖ Gemeindeordnung 1973 zur Kenntnis.

- informierte, dass eine neue Orts- und Freizeitkarte der Gemeinde erschienen ist. Er bedankte sich bei den Betrieben die durch Inserateneinschaltung das Projekt mitfinanzierten.
- informierte, dass die Bauarbeiten für den Umbau des Gemeindeamtes heute begonnen haben.
- informierte, über die Besprechung der Arbeitsgruppe zum Thema Standort ASV Fußballplatz. Drei von sechs Standorte werden analysiert.
- informierte, dass die Ausschreibung zur Sanierung des Hauses Behamberg 35 im Laufen ist. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

Der gf. GR. Gerhard Leitner stellte Anfragen zu folgenden Themen:

- Derzeitige Situation und Ausschreitungen bei der Diskothek Lehner in Ramingdorf.
Der Bürgermeister erklärte, dass die Vorfälle nach Auskunft der Polizei besorgniserregend sind und deshalb für kommenden Freitag ein Gespräch zwischen Polizei der Bezirkshauptmannschaft und den Gemeinden anberaumt wurde.
- Stand Projekt Tagesbetreuung Hardegger
Der Bürgermeister erklärte, dass derzeit Planungen der Fam. Hardegger geführt werden und ebenfalls am Freitag nähere Erkenntnisse vorliegen sollten.
- Einführung Gelber Sack.
Der Amtsleiter erklärte, dass die Einführung ab 15. April geplant ist.
Der Umweltgemeinderat gf. GR. Holzner Michael erklärte, dass eine Einladung des GDA für 4. April zu einem Informationstreffen der Umweltgemeinde ergangen ist.
- Planung und Kostenschätzung Sanierung Gemeindegasthaus.
Der Bürgermeister erklärte, dass Angebote der Firmen Zimmerei Fuchshuber und Spenglerei Steinparzer vorliegen.
- Sanierung Amtshaus und Einbau einer Toilette für körperlich beeinträchtigte Menschen.
Der Bürgermeister erklärte, dass ein entsprechendes WC bereits jetzt während den Öffnungszeiten der Gemeinde zur Verfügung steht.
Die Gemeinderätin Christine Posch regte im Zuge der Sanierung des Friedhofes den Einbau einer barrierefreien Toilette am Friedhofsgelände an.
- Standpunkt des Bürgermeisters zur Besprechung einer Sparkassenfiliale am Wachtberg.
Der Bürgermeister erklärte, dass das Projekt seitens des Bankinstitutes vorerst lediglich vorgestellt wurde. Es gilt natürlich die Interessen der Feuerwehr zu schützen.
- Nächster Verkehrsverhandlungstermin
Der Bürgermeister erklärte, dass kein Termin festgelegt ist.

Die GR.ⁱⁿ Christine Posch stellte eine Anfrage zu folgendem Thema:

- Montage von zusätzlicher Beleuchtung im Kreuzungsbereich Poststraße - Ramingtalstraße.
Es wurde eine Diskussion zum Thema geführt.

Der gf. GR. Harald Plettenbacher ...

- gab eine Stellungnahme zur Stellungnahme des Vizebürgermeisters in der letzten Gemeinderatssitzung zum Thema „FPÖ Aussendung“ ab. Er erklärte, dass der genannte Betrag richtig gestellt wurde

Der gf. GR. Michael Holzer ...

- sprach eine Einladung zur Teilnahme an der Flurreinigungsaktion am 14.04. aus.

Da keine weiteren Anfragen gestellt und keine Information mehr vorgebracht wurden, bedankte sich der Bürgermeister bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die Mitarbeit und schloss um 20.50 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 13.04.2018

genehmigt

abgeändert

nicht genehmigt

Karl Josef Stegh e.h.

.....
Bürgermeister

Johann Reitbauer e.h.

.....
Gemeinderat (ÖVP)

Gerhard Leitner e.h.

.....
Gemeinderat (SPÖ)

Harald Schwödiauer e.h.

.....
Schriftführer

Harald Plettenbacher e.h.

.....
Gemeinderat (FPÖ)